Menschen, die sich in den Diensten der Caritas oder in einer Kirchengemeinde oder bei einem Kooperationspartner freiwillig engagieren, stellen ihre Kompetenzen, ihre Zeit und ihren Einsatz überwiegend unentgeltlich zur Verfügung.

Soziales Engagement macht Sinn

Dieses soziale Engagement ist von unschätzbarer Bedeutung und nicht selbstverständlich. Es setzt ein großes solidarisches Potenzial in unserer Gesellschaft frei. Diese Solidarität zu stiften und zu fördern ist ein Ziel unserer Arbeit.

Chancen für sich selber sehen

Auch für freiwillig Engagierte bieten sich Chancen:

- Neue Talente entdecken
- Neben Alltagsarbeit noch etwas ganz anderes tun
- Freie Zeit nützlich verbringen
- Andere Menschen treffen, Kontakte knüpfen
- Spaß und Lebensfreude erleben

Eigene Voraussetzungen

Freiwillig Engagierte sollten an persönlichen Voraussetzungen mitbringen:

- eigene Wertschätzung
- Interesse an Mitmenschen
- Lernbereitschaft haben
- Respekt vor der anderen Person
- Zuhören und mit anderen arbeiten können
- Toleranz gegenüber anderen Meinungen und Generationen
- Zuverlässigkeit

Kontakt suchen Aufgaben finden

Wenn Sie Interesse an einem freiwilligen Engagement haben:

Wir klären mit Ihnen:

- Art und Umfang der Tätigkeiten
- Voraussetzungen
- Einarbeitung und Fortbildung

Wir informieren und vermitteln Sie auch zu anderen Institutionen, Kooperationspartnern und Kirchengemeinden z.B. wenn Sie in der kirchlichen Seniorenarbeit vor Ort mitwirken, bei Besuchsdiensten oder als „Caritasbeauftragte“ (Caritas im Lebensraum) mitmachen möchten.

Ein Orientierungsangebot ist der jährlich stattfindende „Sozialführerschein: Helfen und sich engagieren lernen.“

Thomas Münsch
07351 8095-193

Herausgeber
Caritas Biberach-Saulgau
Fachdienst Hilfen im Alter,
Ehrenamt und soziale Netzwerke in Gemeinden
Kolpingstraße 43
88400 Biberach
Telefon: +49 7351 8095-190/-193
E-Mail: muensch@caritas-biberach-saulgau.de
www.caritas-biberach-saulgau.de

Stand: 6/2020

Gestaltung: Caritas Biberach-Saulgau unter Mithilfe von Team Rogger GmbH Biberach
Foto: Team Rogger und Caritas Biberach-Saulgau

Soziales Engagement

Informationen über unsere Engagementfelder, in denen Sie aktiv werden können…

Caritas
Biberach-Saulgau

freiwillig aktiv sein

VERSORGUNG VON MENSCHEN MIT GEBRAUCHTER KLEIDUNG IN ÖKUMENISCHER KOOPERATION

„Trag´s weiter“
Bürgerturmstr. 3/5
07351 8282125

„Tragwerk“
Weberberggasse 43
Diakonie
07351 150210

Mithilfe bei Annahme von Kleidung, Haushaltswaren und Accessoires, Sortierung und Verkauf u.a.

AKTION BABYKORB

Kath. Schwangerschaftsberatungsstelle
07351 8095-230

Mitarbeit bei der Herstellung und Ausgabe von selbstgenähter Baby– und Kinderkleidung.
Nähbegeisterte sind herzlich willkommen beim 2-wöchigen Nähtreff in St. Josef Biberach. Hier wird Baby- und Kinderbekleidung hergestellt.

KINDERPATE SEIN

Andrea Hehnle
07351 8095-194

Freizeit gestalten, Begleitung zu Aktivitäten, Zugang zu kulturellen Angeboten ermöglichen, Entlastung der Eltern.

BEGLEITUNG VON GEFLÜCHTETEN UND ZUGEWANDERTEN MENSCHEN

Lucia Braß,
Andreas Gratz,
Helene Kopf,
Marion Martin,
Gabriele Wiest,
Walter Wiest
07351 12837-16

Im Rahmen der Helferkreise, Begegnungsangebote, Sprachförderung, Kinderbetreuung, Hausaufgabenhilfe, Ausfüllhilfen und Bewerbungscoaching, Patenschaften

ORGANISIERTE NACHBARSCHAFTSHILFEN

Thomas Münsch
07351 8095-190/
-193

Hilfen im Alltag, Haushalt und im sozialen Bereich bei Senioren, Behinderten, dementiell Erkrankten, pflegenden Angehörigen und Familien in Not. Träger der Gruppen vor Ort sind Kath. Kirchengemeinden und Sozialstationen

KRANKENHAUS LOTSEN

Thomas Münsch
07351 8095-190/
-193

Hilfen rund um den Krankenhausaufenthalt

PFLEGEBEGLEITERINITIATIVE VON CARITAS UND DIAKONIE

Irene Richter
0174 5836736

Begleitung von pflegenden Angehörigen

WOHNBERATUNG

Daniela Wiedemann
07351 8095-190/
-195

Information zur Anpassung des Wohnraums für ältere oder behinderte Menschen, Mitwirken als Technikbotschafter

CARITAS IM LEBENSRAUM

Ingrid Hüttl
07351 8095-190/
-194

als Caritasbeauftragte die diakonische Arbeit in den Seelsorgeeinheiten und Kirchengemeinden voranbringen;
Orte des Zuhörens

WOHNRAUMINITIATIVE PROJEKT „TÜRÖFFNER“

Robert Talaj
07351 34951-209

Unterstützung des Projekts als Wohnbegleiter (Behördengänge, Ansprechpartner für Alltagsfragen)

HOSPIZARBEIT

Silke Jones
07351 8095-190/
-192

Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden und ihren Angehörigen

Annette Brade
0151 11162503

Begleitung im Rahmen des ambulanten Hospizdienstes für Kinder und Jugendliche

BEGLEITUNG VON MENSCHEN IN TRAUER/ KONTAKTSTELLE TRAUER

Magdalena Ruf
07351 8095-190

Im Rahmen von Gesprächskreisen

HILFEN FÜR UND MIT PSYCHISCH KRANKEN MENSCHEN

Waltraud Riek
07351 34951-200

Praktische Hilfen, Einzelbetreuung, Mitarbeit bei Organisation und Durchführung von Freizeitaktivitäten in Tagesstätte und Gemeindeclubs

[U25] ONLINE SUIZIDPRÄVENTION

Carina Zick
07351 34951-207
und
Daniela Fiedler
07351 34951-207
oder
07581 906496-17
Bad Saulgau

Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre beraten Gleichaltrige in Lebenskrisen

SUCHTKRANKE UND DEREN ANGEHÖRIGE UNTERSTÜTZEN

Egon Fiderer
07351 8095-170

Begleitung zu Behörden und Fahrdienste zur Fachklinik;
Leitungsteams Kreuzbundgruppen

INFORMIEREN ZU VORSORGENDEN VERFÜGUNGEN

Thomas Münsch
07351 8095-190/
-193 und
Annette Brade
07351 8095-190 o.
07581 906496-0
Bad Saulgau

Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung im Rahmen des Arbeitskreises „Vorsorge treffen“ und im Beratungsnetzwerk Christliche Patientenvorsorge („Lebensfaden“)